

Ihre BG ETEM



## **Seminar „Basiswissen: dezentrale Luftbefeuchtung“**

Ein Baustein der betrieblichen Prävention

# Raumluftqualität in kompetenten Händen

Lehrgangreihe Raumlufttechnik:  
Luftbefeuchtungsanlagen sind oft Voraussetzung für störungsfreie Produktionsprozesse und ein behagliches Raumklima – solange ein hygienisch einwandfreier Betrieb gewährleistet ist.

Bei der dezentralen Befeuchtung werden eigenständige Luftbefeuchtungssysteme im zu befeuchtenden Raum installiert und betrieben. Die Auswahl an Luftbefeuchtungssystemen ist groß: Es gibt sowohl mobile Kleingeräte als auch ortsfeste Geräte, die sich nach verschiedenen Verfahren unterscheiden, wie z. B. Verdunster, Verdampfer und Zerstäuber. Jede Anlage verlangt dem Betreiber sachgerechte Wartung und Reinigung ab. Da das Befeuchterwasser direkt in die Raumluft getragen wird, beeinflusst eine Befeuchtungsanlage die Raumluftqualität unmittelbar. Umso wichtiger müssen die Wartung und Instandhaltung der Anlagen durch qualifiziertes Personal durchgeführt werden.

Das Erwerben umfangreicher Fachkenntnisse über Planung, Errichtung sowie Instandhaltung von dezentralen Luftbefeuchtern ist auch sehr hilfreich für Betreiber, wenn eine Kaufentscheidung einer Befeuchtungsanlage bevorsteht.



Probenahme an Düsen

## **Zielgruppen**

- Instandhaltungspersonal
- Wartungspersonal ohne Lüftungstechnische Kenntnisse
- Mitarbeiter der Haus- und Betriebstechnik
- Einkäufer
- Unternehmer/Führungskräfte
- Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- Betriebsräte
- Aufsichtspersonen
- Betreiber von und Interessenten an dezentralen Luftbefeuchtern

## **Seminarziel**

Die VDI-Richtlinie 6022, Blatt 6 stellt konkrete Anforderungen an die Planung und Errichtung sowie Betrieb, Wartung und Instandhaltung von dezentralen Befeuchtungsanlagen.

- Die Teilnehmenden lernen die aktuellen technischen Regeln sowie rechtliche Grundlagen für Planung und Betrieb von dezentralen Befeuchtungsanlagen kennen und erwerben Kenntnisse über mikrobiologische Grundlagen im Rahmen technischer Raumlufthygiene.
- Sie erwerben Kenntnisse über die Anforderungen an die Wartung und Instandhaltung derartiger Systeme und erlernen die Anwendung von Messverfahren zur Überwachung des hygienischen Zustandes an Befeuchtungsanlagen.
- Aspekte der Gefährdungsbeurteilung ergänzen das Wissensspektrum.
- Qualifizierung nach VDI 6022, Blatt 6 (optional)
- Durch den erfolgreichen Abschluss (optional) sind Sie berechtigt, Hygienekontrollen sowie einfache Wartungs- und Instandhaltungstätigkeiten an dezentralen Luftbefeuchtungsanlagen durchzuführen.



Luftbefeuchtungsanlagen sind oft Voraussetzung für störungsfreie Produktionsprozesse.

### **Inhalte des Lehrgangs**

- Grundlagen, Zweck dezentraler Luftbefeuchtung
- Einführung in die VDI 6022, Blatt 6
- Bauformen, Komponenten und Funktionsprinzipien einer dezentralen Luftbefeuchtung z. B. Zerstäuber, Verdunster, Verdampfer, Wasseraufbereitung (Erläuterung an Demonstrationselementen)
- Installationsbeispiele und mögliche Fehler
- Relevante Grundlagen der Hygiene
- Überwachung/Kontrolle der Wasserqualität und der Umgebungsbedingungen (praktische Demonstration und Übungen)
- Instandhaltung von dezentralen Systemen zur Luftbefeuchtung
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Abschlussprüfung (optional)

**keine  
Eingangs-  
voraussetzungen  
erforderlich**



## Weitere Informationen

---

Die BG ETEM ist anerkannter Schulungspartner des VDI. Dieser Lehrgang vermittelt den Teilnehmenden die nach VDI 6022 geforderten Kenntnisse. Sie erhalten eine aktuelle Fassung der VDI 6022, Blatt 6.

▶ **Dauer und Abschluss:**

Das Seminar umfasst acht Unterrichtseinheiten und mündet in eine (optionale) Abschlussprüfung mit Teilnahmebescheinigung und Urkunde.

---

▶ **Termin, Ort und Anmeldung:**

Die aktuellen Seminartermine und -orte sowie Informationen zur Anmeldung erfahren Sie in der Seminar-datenbank der BG ETEM unter [www.bgetem.de/seminare](http://www.bgetem.de/seminare). (Veranstaltungsnummer 422)

---

▶ **Teilnahmegebühr (Änderungen vorbehalten):**

Die BG ETEM trägt für Mitgliedsbetriebe Schulungs-, Unterbringungs-, Verpflegungs- und Fahrtkosten (Bundesbahn 2. Klasse oder 0,30 Euro pro Fahrtkilometer Kfz).

Für Nicht-Mitglieder: je Person 175,- Euro zzgl. Unterbringungs-, Verpflegungs- und Fahrtkosten.

---

## Haben Sie noch Fragen?

Bitte wenden Sie sich an:

**BG ETEM Bereich Bildung – Wiesbaden**

Rheinstraße 6–8, 65185 Wiesbaden

Telefon: 0611 131-8213

Telefax: 0611 131-8167

E-Mail: [bildung-wiesbaden@bgetem.de](mailto:bildung-wiesbaden@bgetem.de)

Mo. – Do. 7:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr,

Fr. 7:00 Uhr bis 12:00 Uhr

## Bildnachweis: BG ETEM

**Berufsgenossenschaft  
Energie Textil Elektro  
Medienerzeugnisse**

Gustav-Heinemann-Ufer 130  
50968 Köln  
Telefon 0221 3778-0  
Telefax 0221 3778-1199  
E-Mail [info@bgetem.de](mailto:info@bgetem.de)

**Bestell-Nr. D 158**



[www.bgetem.de](http://www.bgetem.de)



[youtube.com/diebgetem](https://youtube.com/diebgetem)



[xing.to/bgetem](https://xing.to/bgetem)



[twitter.com/bg\\_etem](https://twitter.com/bg_etem)



[facebook.com/bgetem](https://facebook.com/bgetem)

1 · 2 · 09 · 17 · 3 – Alle Rechte beim  
Herausgeber. Gedruckt auf Papier aus  
nachhaltiger Forstwirtschaft